

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers .....	11
Vorwort des Verfassers .....	12
<b>1 Der Charakter der Epoche .....</b>	<b>13</b>
1.1 Europa im Zeichen von Produktivitätswachstum und Ausbreitung der Gleichheit .....	13
1.2 Das Wachstum der Arbeitsproduktivität .....	19
1.3 Die Ausbreitung der Gleichheit .....	27
1.4 Gleichheit und Wachstum als Grundkräfte einer Epoche .....	35
<b>2 Die souveränen Staaten .....</b>	<b>38</b>
<b>2.1 Großbritannien .....</b>	<b>38</b>
2.1.1 Offensive Defensive: Der Versuch, ein Weltreich zu erhalten .....	39
2.1.2 Gigant auf kleinen Füßen: Die Wirtschaft .....	43
2.1.3 Die langsame Demokratisierung einer Oligarchie: Das politische System ..	47
2.1.4 Ungleichheit und Solidarität: Die Gesellschaft .....	51
<b>2.2 Frankreich .....</b>	<b>57</b>
2.2.1 Die Abfolge der Staatsformen: Der aufhaltsame Sieg der Republik .....	57
2.2.2 Die Bevölkerungsentwicklung: Modernität oder Dekadenz? .....	61
2.2.3 Die Wirtschaft: Kontinuität oder relativer Niedergang? .....	62
2.2.4 Mittelstandsgesellschaft zwischen Bourgeoisie, Proletariat und Kirche ...	67
2.2.5 Nation und Nationalismus: Die Staatskrisen um Boulangier und Dreyfus .....	71
2.2.6 Äußeres und Kolonien: Der Kampf um den Großmachtstatus .....	72
<b>2.3 Deutschland .....</b>	<b>75</b>
2.3.1 Einheit durch Teilung: Die Bildung des preußisch-kleindeutschen Nationalstaats 1848–1871 .....	76
2.3.2 Die Wirtschaft: Der Weg zu Europas stärkster Industriemacht .....	82
2.3.3 Das politische System zwischen Absolutismus, Obrigkeitsstaat und Demokratie .....	85
2.3.4 Die Gesellschaft: Polarisierung durch Industrialisierung .....	88
2.3.5 Vom saturierten Nationalstaat zur Weltpolitik oder vom hypertrophen Bündnissystem in die Isolation, 1871–1914 .....	95
<b>2.4 Österreich-Ungarn .....</b>	<b>98</b>
2.4.1 Außenpolitik als Überlebenskunst: Von der europäischen Großmacht zum Juniorpartner Deutschlands .....	99

2.4.2	Innenpolitik: Verfassungsfragen und Nationalitätenkampf	104
2.4.3	Die Wirtschaft: Zwischen westeuropäischem Industriestaat und osteuropäischem Agrarstaat	116
2.4.4	Die Gesellschaft: Überlagerung von Klassen und Nationalitäten	119
<b>2.5</b>	<b>Russland</b>	121
2.5.1	Außenpolitik zwischen Beharrung in Europa und Expansion in Asien: Koloss auf tönernen oder auf ehernen Füßen?	122
2.5.2	Von der Autokratie zum Konstitutionalismus: Staat und Gesellschaft zwischen Reform, Revolution und Reaktion	126
2.5.3	Die Wirtschaft im Widerstreit zwischen gesellschaftlichem Status quo und Großmachtsanspruch	133
2.5.4	Religion, Bildung und Kultur: Von der Elite zur Masse	138
2.5.5	Die Nationalitäten: Russland als Vielvölkerstaat	140
<b>2.6</b>	<b>Dänemark</b>	142
2.6.1	Äußeres: Die endgültige Reduktion zum Kleinstaat	142
2.6.2	Inneres: Vom Absolutismus zum Parlamentarismus	144
2.6.3	Die Wirtschaft: Die Landwirtschaft als Leitsektor	145
2.6.4	Die Gesellschaft: Die Integration der ländlichen Mittel- und Unterschichten	146
<b>2.7</b>	<b>Schweden</b>	147
2.7.1	Äußeres: Der endgültige Abschied von der großen Politik	147
2.7.2	Inneres: Der schwierige Abschied vom Ständestaat	148
2.7.3	Die Wirtschaft: Die Industrie als später Leitsektor	149
2.7.4	Von der Stände- zur Klassengesellschaft	150
<b>2.8</b>	<b>Norwegen</b>	152
2.8.1	Die Herausbildung eines souveränen Staates	152
2.8.2	Vom Staat der Beamten zum Staat der Bauern	153
2.8.3	Die Wirtschaft: Dienstleistungen als Leitsektor	154
2.8.4	Die Gesellschaft zwischen Emigration und Industrialisierung	156
<b>2.9</b>	<b>Die Niederlande</b>	157
2.9.1	Die Wirtschaft: Der Zwang zur Industrialisierung	157
2.9.2	Das politische System: Parlamentarisierung vor der Demokratisierung	159
2.9.3	Die Gesellschaft: Stände, Klassen und Konfessionen im Wettbewerb	160
2.9.4	Äußeres: Zwischen neutralem Kleinstaat und kolonialem Machtstaat	162
<b>2.10</b>	<b>Belgien</b>	163
2.10.1	Staat und Gesellschaft zwischen Liberalismus und Katholizismus	163
2.10.2	Die Wirtschaft: Brückenkopf der kontinentalen Industrialisierung	166
2.10.3	Die Sprachenfrage und die nationale Einheit	167
2.10.4	Kleinstaat zwischen Neutralität und Kolonialpolitik	168

<b>2.11</b>	<b>Luxemburg</b> .....	169
<b>2.12</b>	<b>Die Schweiz</b> .....	171
2.12.1	Von der repräsentativen zur direkten Demokratie: Das politische System .....	171
2.12.2	Der Reichtum des armen Landes: Die Wirtschaft .....	173
2.12.3	Der aufhaltsame Weg zum Klassenkampf: Die Gesellschaft .....	175
2.12.4	Nationalitäten ohne Nationalitätenstaat .....	176
2.12.5	Die Konsolidierung nach außen .....	177
<b>2.13</b>	<b>Italien</b> .....	178
2.13.1	Die Einigung 1849–1871: Zusammenschluss oder Eroberung? .....	178
2.13.2	Die Wirtschaft: Industrialisierung und Nord-Süd-Gefälle .....	182
2.13.3	Die Gesellschaft zwischen Vatikan und Mafia .....	185
2.13.4	Das politische System: Eine Oligarchie zwischen Liberalismus und Demokratie .....	189
2.13.5	Äußeres und Kolonien: Die Kosten einer zeremoniellen Großmachtstellung .....	191
<b>2.14</b>	<b>Spanien</b> .....	192
2.14.1	Das politische System zwischen militärischer Intervention und geregelter Machtwechsel .....	193
2.14.2	Staat und Gesellschaft: Polarisierung durch Besitzumschichtung .....	194
2.14.3	Kirche, Schule und Religion: Der langsame Abschied von der Staatsreligion .....	196
2.14.4	Die Wirtschaft: Landwirtschaftliche Stagnation und räumlich begrenzte Industrialisierung .....	197
2.14.5	Die Nationalitäten: Zentralisierung und Industrialisierung im Widerstreit .....	199
2.14.6	Äußeres und Kolonien: Der schwierige Abschied vom Imperium .....	200
<b>2.15</b>	<b>Portugal</b> .....	201
2.15.1	Das politische System: Stabilität durch Rotation .....	201
2.15.2	Die Wirtschaft: Wachsender Abstand auf Europa .....	203
2.15.3	Gesellschaft: Die geteilte Unterschicht .....	204
2.15.4	Äußeres: Der lange Schatten einer großen Vergangenheit .....	205
<b>2.16</b>	<b>Serbien</b> .....	206
2.16.1	Äußeres: Konsolidierung zwischen Österreich-Ungarn und Russland .....	206
2.16.2	Inneres: Instabilität unter einheimischen Herrschern .....	212
2.16.3	Soziale Stabilität und wirtschaftliche Stagnation .....	213
<b>2.17</b>	<b>Rumänien</b> .....	215
2.17.1	Äußeres: Der unvollendete Nationalstaat .....	215
2.17.2	Inneres: Stabilität durch Rotation in der Oligarchie .....	216
2.17.3	Die Wirtschaft: Expansion ohne Strukturwandel .....	217
2.17.4	Die Gesellschaft zwischen Großgrundbesitz und Bauernaufstand .....	218

<b>2.18</b>	<b>Bulgarien</b> . . . . .	219
2.18.1	Äußeres: Von den „bulgarischen Greueln“ zum Feind aller Balkanstaaten . . . . .	219
2.18.2	Das politische System zwischen demokratischer Verfassung und monarchischer Diktatur . . . . .	221
2.18.3	Stabile Gesellschaft und stagnierende Wirtschaft . . . . .	222
<b>2.19</b>	<b>Griechenland</b> . . . . .	224
2.19.1	Äußeres: Die Große Idee und die bescheidenere Wirklichkeit . . . . .	224
2.19.2	Das politische System zwischen absoluter Monarchie, Demokratie und Militär . . . . .	225
2.19.3	Neue gesellschaftliche Führungsschicht und alte wirtschaftliche Probleme . . . . .	226
<b>2.20</b>	<b>Das Osmanische Reich</b> . . . . .	228
2.20.1	Der kranke Mann am Bosphorus . . . . .	228
2.20.2	Der Schrumpfungsprozess eines Weltreiches . . . . .	229
2.20.3	Der Kampf gegen den Verfall: Erfolge und Grenzen der Reformen . . . . .	231
<b>3</b>	<b>Die Lebensbereiche</b> . . . . .	236
<b>3.1</b>	<b>Wirtschaft und Gesellschaft</b> . . . . .	236
3.1.1	Die Wirtschaft . . . . .	237
3.1.2	Die Gesellschaft . . . . .	251
<b>3.2</b>	<b>Staat und Politik</b> . . . . .	272
3.2.1	Das politische System . . . . .	272
3.2.2	Die politischen Kräfte . . . . .	286
<b>3.3</b>	<b>Religion und Kultur</b> . . . . .	301
3.3.1	Die Religion . . . . .	302
3.3.2	Wissenschaften und Künste . . . . .	311
<b>3.4</b>	<b>Die europäische Staatenwelt zwischen Weltherrschaft und Selbstzerstörung</b> . . . . .	327
3.4.1	Der Weg zur Weltherrschaft . . . . .	330
3.4.2	Der Weg zur Selbstzerstörung: Das europäische Staatensystem . . . . .	347
<b>4</b>	<b>Die Epoche in der Forschung</b> . . . . .	360
<b>4.1</b>	<b>Der Charakter der Epoche</b> . . . . .	360
<b>4.2</b>	<b>Die souveränen Staaten</b> . . . . .	362
4.2.1	Großbritannien . . . . .	362
4.2.2	Frankreich . . . . .	364
4.2.3	Deutschland . . . . .	368
4.2.4	Österreich-Ungarn . . . . .	373
4.2.5	Russland . . . . .	376
4.2.6	Skandinavien . . . . .	379
4.2.7	Dänemark . . . . .	380

4.2.8	Schweden	380
4.2.9	Norwegen	381
4.2.10	Die Beneluxstaaten	382
4.2.11	Die Niederlande	382
4.2.12	Belgien	383
4.2.13	Luxemburg	384
4.2.14	Die Schweiz	384
4.2.15	Italien	385
4.2.16	Spanien	388
4.2.17	Portugal	389
4.2.18	Südosteuropa	390
4.2.19	Serbien (und Montenegro)	392
4.2.20	Rumänien	392
4.2.21	Bulgarien	393
4.2.22	Griechenland	394
4.2.23	Das Osmanische Reich	394
<b>4.3</b>	<b>Sachbereiche</b>	396
4.3.1	Wirtschaft und Gesellschaft	396
4.3.2	Staat und Politik	402
4.3.3	Religion und Kultur	404
4.3.4	Die europäische Staatenwelt zwischen Weltherrschaft und Selbstzerstörung	406
<b>5</b>	<b>Bibliographie</b>	410
5.1	Gesamtdarstellungen	410
5.2	Hilfsmittel und Nachschlagewerke	411
5.3	Großbritannien	411
5.4	Frankreich	414
5.5	Deutschland	418
5.6	Österreich-Ungarn	424
5.7	Russland	426
5.8	Skandinavien	430
5.9	Dänemark	431
5.10	Schweden	431
5.11	Norwegen	432
5.12	Die Beneluxstaaten	432
5.13	Die Niederlande	432
5.14	Belgien	433
5.15	Luxemburg	434
5.16	Die Schweiz	434
5.17	Italien	435
5.18	Spanien	438
5.19	Portugal	439
5.20	Südosteuropa	440
5.21	Serbien (und Montenegro)	441
5.22	Rumänien	441
5.23	Bulgarien	442
5.24	Griechenland	443

5.25	Das Osmanische Reich .....	443
5.26	Wirtschaft und Gesellschaft .....	444
5.27	Staat und Politik .....	449
5.28	Religion und Kultur .....	451
5.29	Die europäische Staatenwelt .....	453
Zeittafel 1848–1914 .....		456
Verzeichnisse der Karten, Grafiken und Tabellen .....		464
Personen-, Orts- und Sachregister .....		467
Autorenregister .....		492